

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

51. Woche
24. Dezember 2010



Liebe Eppelheimer,

in meinen Ohren klingen noch die Knaller vom Jahreswechsel 2009 und bald ist es soweit, dann begrüßen wir das Jahr 2011. Viele fragen sich, was bringen uns die nächsten 12 Monate? Keiner kann uns hierauf eine Antwort geben. Wir können nur zurückblicken auf das abgelaufene Jahr. Teilweise turbulent, manches mal erschreckend, oftmals auch enttäuschend. Im Spiegel der Zeit betrachtet, trotzdem ein erfolgreiches Jahr für die Stadt und den Einzelnen.

Begonnen hat das Jahr 2010 mit der Bürgermeisterwahl. Bereits im 1. Wahlgang, am 31. Januar honorierten die meisten Bürgerinnen und Bürger meinen, nun schon 16 Jahre langen Einsatz für unsere Stadt und unsere Menschen. Eppelheim hat sich in den zurückliegenden Jahren sehr zu seinem Vorteil entwickelt.

Einen gehörigen Schreck jagte uns die Geschäftsleitung der Wild-Werke ein, als in der Zeitung stand, dass ein Finanzinvestor in das Management mit eingestiegen sei. Bis jetzt hat sich dieser, wohlüberlegte Schritt des Firmeninhabers nicht negativ auf den Standort Eppelheim ausgewirkt.

Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat auch uns erreicht. Im laufenden Haushalt fehlen rund 4 Mio. Euro zum Ausgleich. Dieser Fehlbetrag ist nicht hausgemacht, sondern eine Verkettung der Umstände in Bund und Land.

Für etwas Heiterkeit sorgte im Frühjahr die Aktion „Schlaglochverkauf“. Immerhin konnten 25 Schlaglochurkunden ausgestellt werden. Eppelheim war und ist immer eine Schlagzeile wert.

Etwas unerfreulich war der Bau der Lärmschutzwand entlang der Autobahn. Sie soll aber noch im alten Jahr fertig montiert sein. Hoffen wir, dass dann die Anwohner, die jahrzehntelang dem Lärm ausgesetzt waren, endlich Ruhe finden.

Es hieß auch 2010 wieder Abschied nehmen von lieben Menschen. Neue Bürger siedelten sich bei uns an. Eppelheim ist immer noch eine beliebte Stadt für Gewerbe, Handel und Wohnen. Leider können wir nicht alle Wünsche nach Ansiedlung erfüllen, weil unsere Gemarkung sehr beengt und stark bebaut ist.

Im Gruppenpfarramt hat Pfarrer Detlev Schilling im April seinen Dienst aufgenommen. Er ist u.a. auch für den Kindergartenbetrieb auf evangelischer, wie Pfarrer Johannes Brandt auf katholischer Seite zuständig.

Die Stadt plant und finanziert zu 90 % die Neubauten beim Friedrich-Fröbel-, beim St. Luitgard- und beim Kindergarten „Sonnenblume“. Ende des Jahres 2011 werden zumindest die Rohbauten schon stehen. Damit erfüllt die Stadt zunächst, die von der Bundesregierung vorgegebene Quote der Kinderbetreuung.

Noch ein Thema wird uns im kommenden Jahr beschäftigen. „Wie geht es weiter mit der Rhein-Neckar-Halle und wann wird das Schulmedienfreizeitzentrum gebaut?“ Investitionen von mindestens 10 Mio. Euro stehen ins Haus.

Beruhigend ist, dass wir in der Verwaltung gute Mitarbeiter haben, die mitdenken, mitplanen und sich auch Gedanken machen, was vielleicht besser und effektiver erledigt werden kann. Auch die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat klappt ganz gut. Manches Mal würde ich mir, auch für unsere Bürgerinnen und Bürger mehr Entscheidungswillen wünschen. Nur wer als erster auf dem Markt ist, hat die Nase vorne. Das können wir behaupten, beim neuen Weg der Sanierung unserer Schulen und der Ernst-Knoll-Halle, sowie dem Neubau einer weiteren Halle. Früher als erwartet sind die Arbeiten abgeschlossen. Alle Skeptiker von früher sind in das Lager von PPP-Freunden übergelaufen. Die Nutzer sind durchweg zufrieden mit dem, was Eppelheim als erste Stadt vom Lände gewagt hat.

Ich könnte noch vieles über das abgelaufene Jahr schreiben. Fazit ist, dass unsere Stadt von Jahr zu Jahr schöner und attraktiver wird. Wenn unser Park fertig gestellt ist, haben wir auch intern eine grüne Oase zum Verweilen und Innehalten.

Dieses Innehalten wünsche ich Ihnen nun an den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen. Lassen Sie die Seele ein wenig baumeln. Was das Jahr 2011 uns bringen wird wissen wir alle nicht. Wir können uns Gesundheit, Friede, Glück und Zufriedenheit wünschen.

Das wünsche ich Ihnen auch
Ihr

Dieter Mörlein, Bürgermeister

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie
an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35,
Tel.: 1 92 92

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr**
(nur kinderärztlicher Notdienst)
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 5 63 98 63

Notfalldienst Zahnarztpraxis Dr. Moini in Eppelheim,

Hauptstraße 99, Samstags 9-12 Uhr Tel. 76 96 00
Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 01805 304505

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachdienst:

Freitag, 24.12.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43,
HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Samstag, 25.12.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD, Tel. 2 17 84

Sonntag, 26.12.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Montag, 27.12.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 48 40 28

Dienstag, 28.12.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Mittwoch, 29.12.

Rosen-Apotheke, Dossenheimer Landstraße 8,
HD-Handschuhsheim, Tel. 48 08 00

Donnerstag, 30.12.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,
HD, Tel. 2 85 34

Freitag, 31.12.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38,
HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Samstag, 01.01.2011

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,
Eppelheim, Tel. 76 49 41

Sonntag, 02.01.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD, Tel. 58 50 70

Montag, 03.01.

Mönchhof-Apotheke, Brückenstraße 39,
HD-Neuenheim, Tel. 40 91 04

Dienstag, 04.01.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78,
HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Mittwoch, 05.01.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37,
Eppelheim, Tel. 76 03 16

Donnerstag, 06.01.

Central-Apotheke, Hauptstraße 65,
69214 Eppelheim, Tel. 76 03 67

Freitag, 07.01.

Stern-Apotheke, Römerstraße 1,
HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Samstag, 08.01.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277,
HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Sonntag, 09.01.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Straße 9,
HD, Tel. 2 13 03

Montag, 10.01.

Bergheimer-Apotheke, Bergheimer Straße 47,
HD-Bergheim, Tel. 2 26 06

Dienstag, 11.01.

Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 20,
HD, Tel. 16 04 16

Mittwoch, 12.01.

Hof-Apotheke, Sofienstraße 11,
HD, Tel. 2 57 88

Donnerstag, 13.01.

Mathilden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 27,
HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

VZ 60 Bau

Bekanntmachung des Bebauungsplans "Nord-West, 5. Änderung" sowie der zugehörigen Satzung über örtliche Bauvorschriften

Der Gemeinderat hat in öffentlicher Sitzung am 13.12.2010 den Bebauungsplan „Nord-West, 5. Änderung“ nach § 10 BauGB in der Neufassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2412), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) in Verbindung mit § 4 GemO für Baden-Württemberg in der Neufassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. November 2010 (GBl. S. 793, 962), als Satzung beschlossen. Zugleich wurde die zugehörige Satzung über örtliche Bauvorschriften als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften liegt im nordwestlichen Bereich der Stadt Eppelheim zwischen der Grenzhöfer Straße und der Bürgermeister-Jäger-Straße südlich des Friedhofs. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke: 4845 (teilweise), 4846 und 4847.

Die Grenze des Geltungsbereiches ist dem abgedruckten Lageplan zu entnehmen. Der Bebauungsplan "Nord-West, 5. Änderung" sowie die zugehörige Satzung über örtliche Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan sowie die zugehörige Satzung über örtliche Bauvorschriften können einschließlich der Begründung im Rathaus in Eppelheim, Schulstraße 2, Zimmer 32 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan sowie die zugehörige Satzung über örtliche Bauvorschriften einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird auf folgendes hingewiesen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetz widrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Eppelheim, den 24.12.2010,

gez. Mörlein, Bürgermeister



Geltungsbereich Bebauungsplan „Nord-West, 5. Änderung“ sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnung und Soziales

Die Gutscheinkarten 2011 für den Landesfamilienpass sind eingetroffen

Familien, die bereits einen Landesfamilienpass haben, können bei Vorlage des Passes, sowie eines Kindergeldnachweises die Gut-

scheinkarten im Rathaus Zimmer 17 im Erdgeschoss abholen. Wie auch in den letzten Jahren kann der berechtigte Personenkreis mit den Gutscheinkarten und dem Landesfamilienpass verschiedene Einrichtungen (z.B. staatliche Schlösser und Gärten) sowie das Hallenbad in Eppelheim vergünstigt besuchen.

Im Rahmen der Familienpolitik des Landes Baden-Württemberg kann der Familienpass von Familien mit mindestens 3 kindergeldberechtigten Kindern, die mit den Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben, beantragt werden; ebenso von Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und von Familien mit mindestens einem schwerbehinderten (mind. 50 v. H.) kindergeldberechtigten Kind.

Bei der Beantragung ist ein Kindergeldnachweis vorzulegen.

Eine Beschränkung hinsichtlich des Einkommens gibt es nicht.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Sachbearbeiter im Rathaus,

Herr Wiedmaier, Tel. 794-210 oder per E-Mail an m.wiedmaier@eppeheim.de

Aus dem Ortsgeschehen



Das Rathaus ist vom 27.12. – 30.12.2010, das Bauamt bis einschließlich 07.01.2011, geschlossen.

In dringenden Fällen sind nachfolgende Ämter jeweils in der Zeit von 8.30 – 12.00 Uhr telefonisch erreichbar:

VZ 10 Zentrale Verwaltung

Einwohnermelde- und Passamt	794 -120 / -122
Standesamt	794 -113
Gewerbeamt	794 -111

VZ 20 Finanzen

für Mitteilungen oder Fragen zur Wasserzählerablesung	794 -202, -205
---	----------------

VZ 40: Personal

794 -412

VZ 60: Bau

In dringenden baurechtlichen Fällen wenden Sie sich bitte direkt an das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Baurechtsamt 522-1303, -1380, -1409

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen

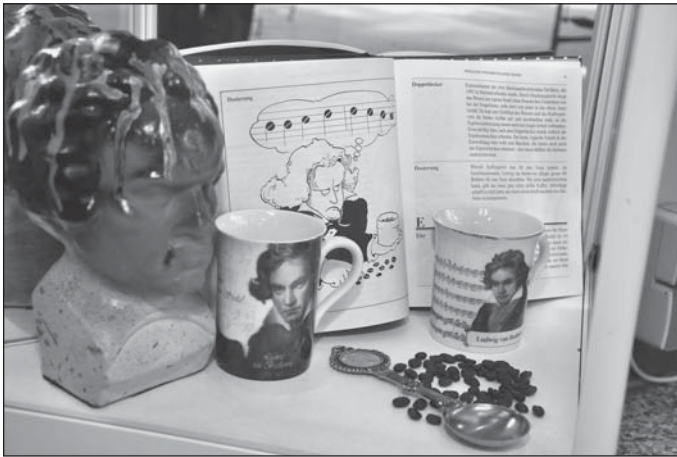


Leben des Komponisten in Zeitraffer

Ausstellung zum 240. Geburtstag: Beethoven in der Stadtbibliothek

(sg) Schauen, staunen und viel erfahren über das Leben des deutschen Komponisten Ludwig van Beethoven können ab sofort alle Besucher der Stadtbibliothek. Beethoven-Liebhaber Josef Adam hat sich anlässlich des 240. Geburtstages des Ausnahmekomponisten (wir berichteten) die Mühe gemacht und einen Teil seiner Beethoven-Sammlung der Stadtbibliothek für eine mehrwöchige Ausstellung zur Verfügung gestellt. Bibliotheksleiterin Elisabeth

Klett zeigte sich begeistert von der Sammelleidenschaft und dem Engagement des Eppelheimer Sammlers für die Bibliothek.



Mitarbeiterin Karin Trietsch hatte die Ausstellung seitens der Bibliothek organisiert. Auch Kulturamtsleiterin Petra Welle dankte dem Kunstsammler für die Bereicherung und die vielen interessanten Exponate, die in den Vitrinen gelungen arrangiert wurden. „Sammeln macht Menschen glücklich“, wusste Petra Welle. Jedes unverhofft entdeckte Stück bewirke Glücksgefühle. In direkter Nähe zu den Schulen sei die Ausstellung für die Schülerinnen und Schüler eine wahre Fundgrube für Informationen über Beethoven, die sich für Referate oder fächerübergreifende Unterrichtsthemen verwenden lassen. Besuche von Schulklassen, neugierige Blicke und Fragen der Bibliotheksbesucher und ein genaues Inspizieren der Ausstellungsstücke seien ausdrücklich erwünscht, betonte die Kulturamtsleiterin. Gedankt wurde bei der Gelegenheit auch Gudrun Adam, die als Ehefrau die Beethoven-Leidenschaft ihres Mannes nicht nur toleriert sondern auch unterstützt. „Bei Beethoven ist sie ganz dabei, sie mag seine Art der Musik“, wusste der Sammler. Bei der Ausstellungseröffnung erläuterte Josef Adam die Ausstellungsgegenstände und konnte viel Interessantes zum Leben des Musikgenies berichten. „Eigentlich müsste ich mich bei Beethoven bedanken für die schöne Musik“, sagte Josef Adam. Dadurch sei er überhaupt erst zum Sammler geworden. „Bei Beethoven kann man immer wieder etwas Neues entdecken“, erklärte Adam. Die Ausstellung widmet sich mit 113 Ausstellungsstücken in Zeiträufen dem Leben des Komponisten. In den Vitrinen findet man Bilder, Briefmarken und Postkarten, die den jungen Beethoven zeigen, Notgeld mit Beethoven-Konterfei seiner Geburtsstadt Bonn, Büsten, Schallplatten und CDs, Spiel- und Taschenuhren, Kaffeetassen und 60 Kaffeebohnen, die an den Geiz des Komponisten beim Kaffeekochen erinnern. Gezeigt wird Beethoven bei seinen geliebten Spaziergängen in der Natur und als Klavierspieler, sowie eine Quitsche-Ente im Beethoven-Look. Weil Adam fand, dass ein Farbanstrich für seine gläsernen Beethoven-Köpfe vorteilhafter wäre und Farbe ohnehin besser zu Beethovens ausdrucksstarker Musik passen würde, brachte er seine gläsernen Beethoven-Exponate der Eppelheimer Malerin Martha Weber und deren Enkelin Pauline. Beide ließen ihrer Fantasie freien Lauf und gestalteten die Köpfe. „Maler haben sich oft sehr fantasie reich



um Beethoven gekümmert“, erinnerte Adam und verwies auf die ausgestellten Bilder. Auf vielen zeigt sich der Meister mit kritischem Blick und heruntergezogenen Mundwinkeln. Passend zur Ausstellung hat das Bibliotheksteam einen Medientisch zusammengestellt. Die Ausstellung kann bis zum 26. März 2010 zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden. Bei Interesse kann man unter 766290 einen Termin für eine informative Ausstellungstour vereinbaren.

Freiwillige Feuerwehr



Weihnachtsbaum - Abholaktion 2011

Auch im Jahr 2011 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedehnten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten,

**am Samstag den 08.01.2011,
zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr**

abholen.

Für die Entsorgung wird eine kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist im Eppelheimer Anzeiger ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, daß auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht.



Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags nicht ermöglicht, können nicht eingesammelt werden.

Auch möchten wir darauf hinweisen, daß nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen.

Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Samstagtag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 08.01.2011 ständig telefonisch unter der Nummer 767630 besetzt sein. Den Coupon finden Sie auf der Seite 16 vor dem Veranstaltungskalender!



Zu verschenken

Lfd. Nr. 1450 / Tel. 76 38 23

1 Spüle mit Unterschrank, Ablaufblech rechts

Lfd. Nr. 1451 / Tel. 76 84 14 (AB)

1 funktionstüchtiger Sony Farbfernseher, 61 cm Bildschirm

Lfd. Nr. 1452 / Tel. 7 78 26 66

Kinder- und Jugendbücher und Kinderspiele

Lfd. Nr. 1453 / Tel. 76 38 23

1 Ledersessel aus echtem Leder, schwarz anthrazit, 85x85 cm Patchworklook

Lfd. Nr. 1454 / Tel. 76 42 70

1 Kinder-Kleiderschrank, 180x90x55

1 Kommode mit Schubladen, 99x90x45 Buche, Front hellblau

Lfd. Nr. 1455 / Tel. 76 75 03

Adelsromane

Lfd. Nr. 1456 / Tel. 76 52 42

1 Spüle mit Unterbau Edelstahl/weiß mit Elektroherd und Backofen
Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu ver-
schenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an.
Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-401
oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de**

An die Vereine, Kirchen und Organisationen:

In der ersten Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten wird der **Jahresveranstaltungs-kalender 2011** veröffentlicht. Bitte tragen Sie Ihre **Veranstaltungen für das Jahr 2011** bis zum **06. Januar 2011** in den Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Eppelheim selbst ein.

Sofern Sie keinen Zugriff auf das Internet haben melden Sie die Termine, ebenfalls bis zum 06.01.2011, an h.ruehle@eppelheim.de, Fax 794-409.



In den Weihnachtsferien ist das Hallenbad vom 28.12.-30.12.2010 und vom 03.01.-05.01.2011 von 10-16 Uhr geöffnet.

Weil wir jedoch allen Gästen gerecht werden wollen bieten wir **die ersten 3 Stunden, 10-13 Uhr, den Schwimmern** an und **die restlichen 3 Stunden, 13-16 Uhr, den Ferienkindern und Jugendlichen.**

Dabei dürfen alle Spielgeräte, wie beim Spielenachmittag, ins Wasser gelassen werden!

Das Hallenbadteam wünscht allen Gästen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2011!

Erste Ausgabe Eppelheimer Nachrichten 2011!

Abgabeschluss für die **erste Ausgabe** der **Eppelheimer Nachrichten** im Jahr 2011 ist **Montag, 10.01.2011, 12 Uhr!**

Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr.

Geburtstage vom 27.12.2010 - 16.01.2011

Montag, 27. Dezember

Robert Sieber	86 Jahre
Roswitha Vogel	72 Jahre
Hans Dieter Packe	71 Jahre

Mittwoch, 29. Dezember

Heinz Abendschön	76 Jahre
Horst Bauer	74 Jahre

Donnerstag, 30. Dezember

Anna Dhein	81 Jahre
------------	----------

Freitag, 31. Dezember

Karl Heinz Horstmann	85 Jahre
Herbert Neundorf	79 Jahre
Hans Baier	78 Jahre
Elfriede Baier	74 Jahre
Regina Sonnleitner	74 Jahre
Doris Lemmond	71 Jahre

Samstag, 01. Januar

Rahil Basmaci	89 Jahre
Emine Mehmetcikoglu	83 Jahre
Erna Halter	82 Jahre
Abduselime Baysu	76 Jahre
Annemarie Reidel	76 Jahre
Sefer Barkin	74 Jahre
Hannelore Petschi	73 Jahre
Herbert Kargl	71 Jahre
Ali Ben Amara Dali	70 Jahre

Sonntag, 02. Januar

Elisabeth Bräutigam	85 Jahre
Dusan Preocanin	72 Jahre
Pierre Leon Cantarel	70 Jahre

Montag, 03. Januar

Celil Altindag	79 Jahre
Maria Bieber	76 Jahre
Klaus Böttcher	76 Jahre
Horst Thiele	71 Jahre

Dienstag, 04. Januar

Willi Schuhmacher	79 Jahre
-------------------	----------

Mittwoch, 05. Januar

Anna-Marie Thieße	96 Jahre
Horst Neundorf	77 Jahre
Stamatia Kiriakopoulou	75 Jahre
Johann Zink	70 Jahre

Donnerstag, 06. Januar

Ruth Tourn	87 Jahre
Lore Fehrer	79 Jahre
Sieglinde Baier	72 Jahre
Toni Sturm	71 Jahre

Freitag, 07. Januar

Waltraud Götz	85 Jahre
Manfred Lenz	81 Jahre
Bruno Stottmeister	80 Jahre
Franz Plescher	79 Jahre
Söhret Öyerli	74 Jahre
Fernando Malaquias Do Rosario	72 Jahre

Samstag, 08. Januar

Gertrud Klaus	88 Jahre
Albin Endres	72 Jahre
Frieda Pelzl	71 Jahre

Sonntag, 09. Januar

Anton Wilhelm	80 Jahre
Liselotte Sauer	75 Jahre
Ilse Ziegler	71 Jahre

Montag, 10. Januar

Ursula Uhrig	84 Jahre
Hediye Barkin	79 Jahre
Eleonore Ruck	75 Jahre
Adil Yazici	72 Jahre

Dienstag, 11. Januar

Dr. Liselotte Fiebig	83 Jahre
Walburga Sack	74 Jahre
Erika Borck	73 Jahre
Karl-Heinz Ziegler	73 Jahre
Manfred Michenfelder	71 Jahre

Donnerstag, 13. Januar

Walter Enkler	84 Jahre
Elmar Waibel	75 Jahre
Rudolf Belc	71 Jahre
Helga Schumaeker	70 Jahre

Freitag, 14. Januar

Anna Haas	75 Jahre
-----------	----------

Samstag, 15. Januar

Gretel Glock	80 Jahre
Hatice Yüceer	71 Jahre

Sonntag, 16. Januar

Sonja Günther	81 Jahre
Hildegard Gandyra	79 Jahre
Inge Roos	77 Jahre
Egon Sauter	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Veranstaltungen der Stadt**Musikalische Komödie
in Eppelheim****Fr. 28. Januar 2011, 20 Uhr****Schöne Überraschung
mit Volker Brandt u.a.****Weitere Infos & Vorverkauf:**
Rathaus Eppelheim,
Telefon 06221 794-402 oder -403**Senioren****Kommunaler Seniorentreff****Senioren sangen freudig „Bald ist
heilige Nacht“****Weihnachtsfeier des kommunalen Seniorentreffs**

(sg) Im Restaurant Belcanto trafen sich die Gäste des kommunalen Seniorentreffs zu ihrer traditionellen Weihnachtsfeier. „Süßer die Glocken nie klingen“ wurde an diesem Nachmittag zur Einstimmung gesungen. Else Leibrecht und Christa Reichenbach leiteten den gemeinsamen Gesang und führten durch den Weihnachtsnachmittag. Anneliese Giese hatte mit ihren zehn Damen die gemütlichen Stunden organisiert. In ihrer Ansprache betonte sie: „So schön wie in diesem Jahr haben wir unsere Feier noch nie erlebt.“ Während draußen leise der Schnee rieselte und wurde drinnen das entsprechende Weihnachtslied gesungen. Anneliese Giese freute sich, dass sich mehr als 70 Seniorinnen und Senioren zur traditionellen Weihnachtsfeier eingefunden hatten. „Das zurückliegende Jahr zeigte viele Höhen und Tiefen, aber es gab auch immer wieder viele schöne Momente.“ Die Seniorentreffleiterin erinnerte an Ausflüge, das Grillfest und verschiedene Festivitäten. Bei der Weihnachtsfeier gab es nicht nur Kaffee und Kuchen, sondern auch ein gemeinsames Weihnachtsessen. Aufgetischt wurde gefüllte Hähnchenbrust mit Semmelknödeln und Rotkraut. Dazwischen verteilte das Betreuungsteam Weihnachtspräsente an die Senioren. Finanziert werden die Geschenke durch Spenden und dem Überschuss aus der Kaffeekasse. Die Stadtverwaltung hatte, vertreten durch Bürgermeister Dieter Mörlein, bereits zur Nikolausfeier allen Gästen des kommunalen Seniorentreffs einen weihnachtlichen Blumengruß und Weihnachtsgrüße überbracht. Maria Sprinz überbrachte dem Team den Dank aller Senioren: „Dankeschön für die vielen schönen Stunden.“ Die Helferinnen wurden mit Weihnachtsster-

nen und einer Einladung zu einem gemeinsamen Essen beschenkt. Der nächste Seniorentreff findet am 12. Januar um 14.30 Uhr im Restaurant „Belcanto“ statt.

**Katholische Kirche**

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
Homepage: www.se-chr.de
E-Mail: stjoseph@se-chr.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus
Eppelheim

Fr.	24.12.	16.00 22.00	Kinderkrippenfeier Christmette unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte
Sa.	25.12.	10.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte
Di.	28.12.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Sa.	01.01.	16.30 18.00	Abendgebet (Haus Edelberg) Hl. Messe
Di.	04.01.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Mi.	05.01.	10.00	Wortgottesdienst (Haus Edelberg)
Do.	06.01.	10.00	Hl. Messe zum Hochfest mit Entscheidung der Sternsinger unserer Seelsorgeeinheit unter Mitwirkung des evangelischen Posaunenchores - Afrika-Kollekte
Sa.	08.01.	08.00 18.00	Laudes (Josephskirche) Hl. Messe
So.	09.01.	18.00	Andacht zum Abschluss der Sternsingeraktion
Di.	11.01.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Pfaffengrund			
Fr.	24.12.	16.30 22.00	Kinderkrippenfeier Christmette unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte
Sa.	25.12.	18.00	Feierliche Weihnachtsvesper mit sakramentalem Segen
So.	26.12.	10.00	Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit anschl. Kindersegnung
Fr.	31.12.	17.00	Ökumenische Jahresschlussfeier für die Seelsorgeeinheit
So.	02.01.	09.30	Hl. Messe
Mi.	05.01.	18.00	Vorabendmesse zum Hochfest
So.	09.01.	09.30	Hl. Messe
Wieblingen			
Fr.	24.12.	17.00	Familienchristmette mit Krippenspiel – Adveniat-Kollekte
Sa.	25.12.	10.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Adveniat-Kollekte
So.	26.12.	10.00	Kleinkindgottesdienst (Alte Kirche)
Sa.	01.01.	11.00	Hl. Messe
So.	02.01.	11.00	Hl. Messe
So.	09.01.	11.00	Hl. Messe

Treffpunkte

Mo. 20.12. 10.30 Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
18.30 Gymnastik der Frauen (FH)
Di. 21.12. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Dienstagvormittag, 21.12.10, und vom 24.12.10-07.01.11 geschlossen.

Gemeinsame Messfeier und Kindersegnung am 2. Weihnachtsfeiertag: Am Sonntag, den 26. Dezember, begehen wir um 10.00 Uhr zum Fest der Hl. Familie eine für die Seelsorgeeinheit gemeinsame Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Marien im Pfaffengrund. Im Anschluss an die Messe sind besonders die Kinder und Familien zur Kindersegnung eingeladen!

In unserer Gemeinde sind die Sternsinger unterwegs: Am Donnerstag, den **06. Januar 2011**, in **Eppelheim Süd**, am Freitag, den **07. Januar 2011**, **Eppelheimer Betriebe** und am Sonntag, den **09. Januar 2011**, in **Eppelheim Nord**.

**Sternsinger kommen
„Kinder zeigen Stärke“
kmäng kmäng bong-hein kom-lahng**

An zwei Tagen machen sich nun in Eppelheim 18 Gruppen auf den Weg zu Familien und Alleinstehenden, um ihnen den Segen der Weihnacht zu bringen und diesen mit der geweihten Kreide auf den Wohnungstüren zu dokumentieren. Als Caspar, Melchior, Balthasar und einem Sternträger ziehen die Eppelheimer Jugendlichen mit ihren Begleitern von Haus zu Haus, von Tür zu Tür. Unzählige Male werden sie ihre Lieder singen und „20°C+M+B+11“, Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus), über zahllose Türen schreiben.



Die Eppelheimer Sternsinger kommen am 06. Januar 2011 in den Eppelheimer SÜDEN (südlich der Hauptstraße) und am 09. Januar 2011 in den Eppelheimer NORDEN (nördlich der Hauptstraße). Sollen die Sternsinger Sie außerhalb dieser Zeit besuchen? Der Segen wird nicht automatisch an die Türen geschrieben, auch wenn er vielleicht aus dem Vorjahr vorhanden ist. Wenn Sie nicht anwesend sind, aber trotzdem einen Segenswunsch haben, hinterlassen Sie eine Nachricht oder melden sich bei uns. Rufen Sie uns an. Wir kümmern uns!

Einen herzlichen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott allen Menschen, die ihre Türen, ihre Herzen und auch ihre Hände öffnen für diese Aktion. Hoffentlich werden mit unserer Hilfe im neuen Jahr wieder unzählige Kinder neue Wege finden.

Am 03. Januar 2011 findet im kath. Gemeindehaus von 11 bis 12 Uhr die Generalprobe statt. Es werden die Segenswünsche und Liedtexte geprobt. Alle Begleiter der Sternsinger werden ebenfalls gebeten, den Probetermin wahrzunehmen. So vorbereitet können wir die Sternsingeraktion „Kinder zeigen Stärke“ sicherlich erfolgreich umsetzen.

**Schüler bereiteten den Senioren eine Freude
Adventsnachmittag beim Seniorentreff der
katholischen Pfarrei**

(sg) Jeden Dienstagnachmittag treffen sich die Senioren der katholischen Pfarrgemeinde St. Joseph zum Kaffeenachmittag in der Cafeteria des Gemeindezentrums. Lieselotte Borho und Katharina Walter organisieren und gestalten die Nachmittage entsprechend der Jahreszeit. In der Adventszeit hatten sie sich junge Gäste eingeladen: die frühere Gemeindeferentin Anni Laschett und Rektorin Christiane Wandelt hatten ein besinnliches Programm mit den Schülerinnen und Schülern der Käthe-Kollwitz-Schule organisiert. Es wurden weihnachtliche Geschichten und Gedichte vorgetragen. Anni Laschett erzählte die Geschichte von der Heiligen Luzia, deren Festtag man am 13. Dezember feiert. Die als Lichtbringerin bekannte Heilige hatte vor 1700 Jahren in Italien gewirkt, sich um arme und kranke Menschen gekümmert und ihnen Speisen gebracht. Sie schenkte allen Hoffnung und verdeutlichte damit, dass sie alles tat, um den Hilfsbedürftigen ein besseres Leben zu ermöglichen. Die heilige Luzia handelte aus tiefem Glauben und dem Bewusstsein, dass Gott alle Menschen im Blick hat. „Sie war ein so guter Mensch, dass man sich noch heute von ihr erzählt und an sie denkt“, erzählte Anni Laschett. Zusammen mit Schulleiterin

Christiane Wandelt sangen die Schüler die passend ausgesuchten Lieder „Tragt in die Welt nun ein Licht“ und „Wir sagen euch an den lieben Advent“. Die Senioren waren mucksmäuschenstill und lauschten mit freudigen Gesichtern den Beiträgen der Schüler. „Es hat uns viel Spaß gemacht und alle haben ganz andächtig zugehört“, freute sich Lieselotte Borho und dankte den Schülern für ihr Kommen. Als „Gage“ erhielt die Schülerschaft 250 Euro als Spende vom Seniorenteam. Von der Veranstaltung „Sonntag im Franziskushof“ hatte das Seniorenteam Geld übrig und schenkte es der Schule für anstehende Renovierungen.



Seniorentreffleiterin Lieselotte Borho (Mitte links) konnte im Beisein der Käthe-Kollwitz-Schüler 250 Euro an Rektorin Christiane Wandelt (Mitte rechts) überreichen.

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27
E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:
Mo - Fr 10-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:
Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Mo, Do 16-18 Uhr

Kirchliche Nachrichten

- | | | | |
|----|---------------|--------------|---|
| Fr | 24.12. | 10.00 | Heiliger Abend
Gottesdienst im Haus Edelberg
- Pfr. Göbelbecker |
| | | 15.30 | Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Krippenspiel-Team |
| | | 17.30 | Christvesper mit dem Posaunenchor
- Pfr. Schilling |
| | | 23.00 | Christmette mit dem Singkreis und den Konfirmanden mit dem Friedenslicht von Bethlehem
Pfr. Göbelbecker |
| Sa | 25.12. | 10.00 | 1. Weihnachtsfeiertag
Gottesdienst mit Abendmahl
- Pfr. Schilling |
| So | 26.12. | 17.00 | 2. Weihnachtsfeiertag
Musikal. Feier mit Wunschlidersingen
- Pfr. Göbelbecker |
| Fr | 31.12. | 17.00 | Silvester
Gottesdienst zum Jahreschluss
mit Abendmahl u. dem Kirchenchor
- Pfr. Göbelbecker |
| Sa | 01.01. | 17.00 | Neujahr
Andacht zum neuen Jahr
im Gemeindehaus
- Pfr. Göbelbecker |
| So | 02.01. | 10.00 | Frühstücksgottesdienst im Gemeindehaus
- Pfr. Göbelbecker |
| Do | 06.01. | 10.00 | Aussendungsfeier der Sternsinger
in der Christkönigskirche.
Zu diesem Gottesdienst lädt die Katholische Kirchengemeinde auch alle Evangelischen Eppelheimer herzlich ein. Es spielt der evangelische Posaunenchor. |

So.	09.01.	10.00	Predigt-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Göbelbecker
Mo	10.01.	18.00 19.30	Werkkreis Probe Osterchor im Gemeindehaus
Di	11.01.	17.00 20.00	Besuchsdienstkreis Redaktionskreis Ök. Gemeindebrief
Mi	12.01.	10.00 10-11.30 15-18 18.00 19.00	Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Edelberg, Pfr. Schiling Krabbelgruppe Konfi-Unterricht Frauenkreis. Abendandacht Pfr. Schilling
Do	13.01.	20.00 14.00 14.30 16.00 20.00 20.00	Posaunenchor Senioren-Treff Kindergartenausschuss Sing- und Spielgruppe Gottesdienst-Gruppe Frauentreff
Fr	14.01.	16.00 18.00 18.30 20.00	Picco-Pauli (Gruppe f. Grundschüler): Tonfiguren Teestube Kirchenchor Singkreis

26. Dezember 2010 um 17 Uhr- Musikalische Feier mit Wunschlidersingen

Es ist mittlerweile schon gute Tradition in Eppelheim, dass am 2. Weihnachtsfeiertag in einem liturgischen Rahmen Gemeindeglieder sich Lieder auswählen, die von der ganzen Gemeinde gesungen werden. Dazwischen besinnliche Texte.

Öffnungszeiten im Pfarramt während der Weihnachtsferien: MO, MI, FR 10-12 Uhr und nur Donnerstag 16-18 Uhr

Während der Weihnachtsferien (22.12.10- 09.01.2011) finden keine Gruppen und Kreise statt.

Die Evangelische Kirchengemeinde wünscht allen Eppelheimern ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2011 vor allem Gottes Segen.

Wochenspruch: Röm 8,14

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Wer hat Lust, im Osterchor mitzusingen?

Nein, keine Angst, Sie haben sich nicht verlesen; zuerst war jetzt Weihnachten. Aber wir organisieren wirklich jetzt schon die Musik für den 23.04.2011!!!

Einer der wichtigsten und eindrucksvollsten Gottesdienste des Jahres ist neben Heiligabend und Karfreitag die Ostersnacht!

Was wäre eine solche Feier ohne Musik? Ohne Orgel? Ohne Chor? Wer möchte mit uns seine Osterfreude herausingen, Freude über die Auferstehung des Erlösers.

Kommen Sie zu uns und mit zwei oder drei Proben singen wir leichte Kanons, sowie drei- oder vierstimmige Chorstücke alter Meister und von Komponisten unserer Zeit.

Wir treffen uns am Montag, dem 10.01.2011 um 19.30 Uhr zu einem ersten informativen Beschnuppern.

Gesucht werden Frauen und Männer jeden Alters und jeder Stimm-lage mit und ohne Notenkenntnissen, die gerne singen!

Wäre das nicht was für Sie?

Chorleiter Michael Leideritz freut sich schon auf Sie! Seine Telefonnummer lautet 06224-147820, falls Sie am 10.01.2011 nicht können und trotzdem mitmachen wollen.

Gottesdienstgruppe - nächstes Treffen am 13. Januar 2011

Am **Donnerstag, 13. Januar 2011, 20.00 Uhr**, laden wir ganz herzlich in das Evangelische Gemeindehaus ein. Die im vergangenen Jahr gegründete „Gottesdienstgruppe“, die sich um alle Angelegenheiten „Rund um den 10-Uhr-Gottesdienst“ kümmern soll, trifft sich wieder. Wir werden miteinander diskutieren und das Besprochene in den Gottesdiensten der kommenden Monate umsetzen. Wenn Sie sich „mit Rat & Tat“ einbringen wollen, dann wäre es schön, wenn Sie kommen könnten.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 10 Uhr und 17 Uhr

Schulen und Kinderbetreuung

Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Per Mausclick ins Land der Vitamine

Am 09. November 2010 fand im evangelischen Kindergarten „Sonnenblume“ ein Workshop mit einer Mitarbeiterin des Arbeitskreises „Neue Medien“ statt. Diese klärte unsere Vorschulkinder über das Thema „Gesunde Ernährung“ mit einem sehr interessanten Medium auf.

Die Kinder durften mit dem Computer, der Maus und einem Pointer verschiedene Computerspiele zum Thema „Gesunde Ernährung“ spielen.

Frau Tempest hatte ein Programm dabei, mit dem sie gut darstellen konnte, welches Essen unseren Kindern gut bekommt und welches eben nicht so gut.

Ebenfalls konnten die Kinder gemeinsam virtuell einen Obstsalat zubereiten, sie entschieden selbst, was sie in ihrem Obstsalat haben möchten. Der Computer zeigte ihnen danach an, wie viele Vitamine nun in den einzelnen Obstsorten steckt. Davon waren die Kinder sehr begeistert.

Einen Tag vor dem Workshop belieferte die Firma Rewe uns kostenlos mit großen Mengen von Obst und Gemüse. Jedes Vorschulkind durfte am Ende des Workshops an die aufgebaute Obst und Gemüsetheke gehen und sich eine Tüte mit 5 verschiedenen Obst oder Gemüsesorten zusammenstellen und mit nach Hause nehmen.

Während dem Workshop hatten die Kinder oft gehört, dass es wichtig ist täglich 5 mal Obst oder Gemüse zu essen.

Wir danken herzlichst Frau Tempest für den tollen Workshop und der Firma Rewe für ihre Spende.



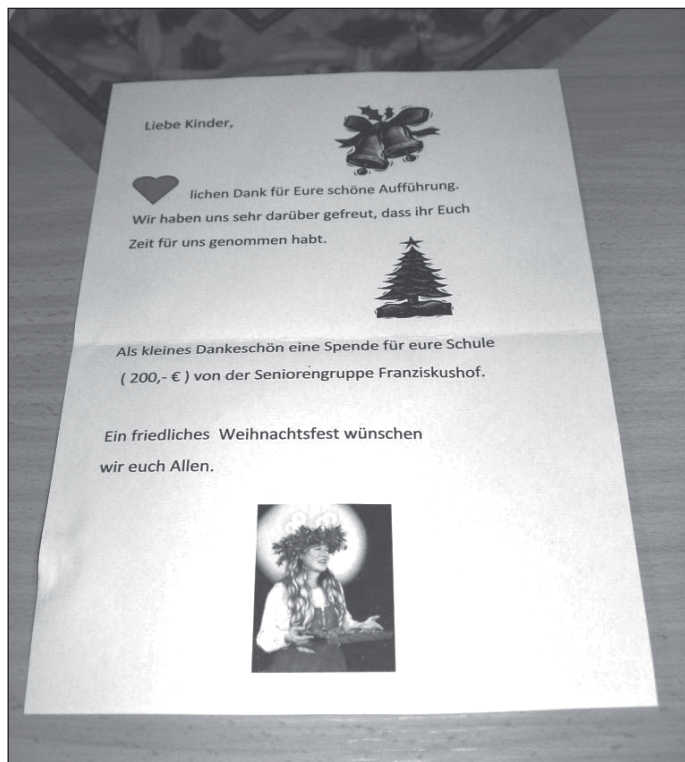
Käthe-Kollwitz-Schule

Luziafeier im Seniorenzentrum Franziskushof

Zum Gedenken an die hl. Luzia, die sich im 3. Jht. n. C. für das Wohl verfolgter Christen einsetzte, gab es auch in diesem Jahr eine kurze Feierstunde. Diesmal waren Schülerinnen und Schüler der KKS in den Franziskushof eingeladen. Gemeinsam mit den Senioren sangen die Kinder und Luzia Weihnachtslieder und trugen Gedichte vor. Bei Kaffee und Kuchen erzählte man vom Weihnachten früher und heute.

Zum Schluss gab's noch eine tolle Überraschung: Die Seniorinnen und Senioren hatten gesammelt und übergaben uns eine Spende von 200,- die wir für die Arbeit unserer Schule sehr gut gebrauchen können.

Wir bedanken uns ganz herzlich und wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Und was meinten die Erklässler selbst dazu?

„Ich bin immer umgefallen und dann habe ich das ein bisschen gelernt.“ (Saman)
 „Mir hat es gefallen, dass ich so lange fotografieren durfte.“ (Maret)
 „Mir hat es gefallen, weil mein Pate mir geholfen hat.“ (Niklas)
 „Es tut mir leid, dass ich nicht Schlittschuh fahren konnte, weil ich ganz doll Schnupfen hatte und krank war.“ (Mimi)
 „Ich fand es gut, weil ich noch nie in der Eishalle war..“ (Yannick)

EINLADUNG

zum Informationsabend über weiterführende Schulen nach Klasse 4

Datum: Mittwoch, den 19. Januar 2011

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Eppelheim
 Geschäftsführende Schulleitung

A. Fischer

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Schnuppertauchen des DBG Schüler erhalten Einblick in Grundlagen des Tauchens

Dank des Engagements der Sportlehrerin Tanja Stadler erhielten sieben Schüler des DBG und ein Vater die Gelegenheit an einem Schnuppertauchkurs der Tauchschule **Lazy Divers** Oberhausen-Rheinhausen teilzunehmen. Die Gruppe fand sich an einem der Advents-sonntage in der Tauchschule ein, um dort erst einmal eine 45-minütige Einführung in die Grundregeln des Tauchens und der Zeichensprache unter Wasser zu bekommen. Nachdem für jeden die passende Aus-rüstung gefunden worden war, ging es weiter zum Schwimmbad. Im Wasser gab es von den Tauchlehrern weitere Instruktionen über die Funktionsweise von Atemgerät, Finimeter, Tiefenmesser und Weste, dem so genannten „jacket“. Anschließend begannen die abwechslungsreichen Übungen unter Wasser. So wurden z.B. verschiedene Arten des Druckausgleichs geübt oder das „Tariieren“, was bedeutet, das Gleichgewicht beim Tauchen herzustellen und das so genannte „Brille fluten“ - eine Übung, bei der der Taucher lernen muss, seine Tauchbrille unter Wasser halbvoll oder voll laufen zu lassen und auch wieder zu entleeren, was alle Schüler mit Bravour geschafft haben. Abschließend probierten die Schüler aus, wie man zu zweit an nur einer Sauerstoffflasche atmet, was in Notfällen eintreten kann. Die harte Arbeit sollte belohnt werden, denn die zweite Stunde unter Wasser verbrachte die Gruppe mit lustigen Spielen. Unter anderem wurde mit einem Torpedo eine Art Unterwasserball gespielt. Um diesen erlebnisreichen Tag in langer Erinnerung zu behalten, wurden nicht nur an Land, sondern auch unter Wasser viele tolle Bilder geschossen. Zuletzt ging es noch einmal zurück zur Tauchschule, wo jeder ein persönliches Schnuppertauchkurs-Zertifikat bekam, das für den ein oder anderen sicher der Start für weitere Unterwasserunternehmungen sein wird. Text: Mila Rüdiger u. Pascal Kneller

Friedrich-Ebert-Schule



Die 1a mit ihrer Patenklasse 6b beim Eislaufen

Am Mittwoch, den 1.12.2010 waren wir mit den Erstklässlern in der Eishalle. Die Klassen 6b und 1a sind nach der ersten großen Pause zur Eishalle gelaufen. Danach haben wir unseren Eintritt bezahlt. Anschließend durften wir unsere Schlittschuhe anziehen und auf das Eis gehen, bis die Erstklässler kamen. Kurz darauf kamen sie. Danach halfen wir ihnen mit den Schlittschuhen. Schließlich hatten alle Schüler Schlittschuhe an und wir sind alle aufs Eis gegangen. Wir sind alle gefahren. Einige Erstklässler konnten noch nicht so gut fahren, einige waren wie große Künstler. Natürlich gab es hier und da auch einen Sturz. Aber das gehört eben dazu. Frau Christodoulou (6b) und Frau Rolschewski (1a) waren auch auf dem Eis und mit ihnen konnten wir auch fahren. Es hat richtig viel Spaß gemacht und wir waren alle traurig, als die zwei Stunden vorbei waren und wir alle wieder in unseren normalen Schuhe schlüpfen mussten. Alles in allem, war dieser Ausflug ein tolles Erlebnis und hinterlässt eine schöne Erinnerung!

Cana und Selina, Klasse 6b



Foto: Tanja Stadler

Beste Judoka 2010 kommen aus Eppelheim

Phänomenales Judo-Jahr für die beiden Schüler Dorian Weiß Mare und Yannick Gäbert

Das Jahr 2010 kann man sicher als überragend für **Dorian Weiß**

Mare (11 Jahre, Klasse 6 am DBG) bezeichnen. Denn keinem männlichen Judoka des Badischen Judoverbandes ist es bisher gelungen, in einem Jahr in allen drei Altersklassen U12, U13 und U14 sämtliche sechs Meistertitel zu holen.

Es fing alles an mit den Landesmeisterschaften der U12 in Freiburg im April 2010. Hier hatte er als Bezirksmeister drei Kämpfe zu absolvieren, die er allesamt souverän gewann und bereits zum zweiten Mal nach 2008 diesen Landesmeistertitel für sich verbuchen konnte.

Einen Monat später, genau an seinem 11. Geburtstag, fanden in Eppelheim, in der Rhein-Neckar-Halle, direkt neben seiner Schule, die offenen Baden-Württembergischen Meisterschaften der U13 statt. Unter 28 Teilnehmern setzte er sich als Bester durch und zeigte sich dabei in insgesamt fünf Kämpfen immer hochkonzentriert, besiegte im Viertelfinale den Drittplatzierten der Württembergischen Landesmeisterschaften und im Finale sogar den bis dahin amtierenden Baden-Württembergischen Meister. Ohne jegliche Strafpunkte und mit keiner einzigen Wertung gegen sich konnte er alle Kämpfe vorzeitig durch einen so genannten „Ippon“ für sich entscheiden.

Als die sportlich anspruchsvollste Meisterschaft des Jahres standen im Oktober die Süddeutschen an. Dazu musste sich der junge Sportler mit Sonderstartberechtigung der Jugendleitung in der Gewichtsklasse -34 kg zunächst über die Bezirks- und Landesmeisterschaft U14 qualifizieren. Dabei ging er jeweils als Sieger hervor. Als Jüngster im Bunde trat er hoch motiviert und entschlossen bei den Süddeutschen in Nürtingen an und begeisterte durch beherzten Kampfstil. Mit den Worten „So macht Judo Spaß“ überreichte DJB Funktionär Dieter Hüttl dem stolzen Dorian schließlich lobend die Goldmedaille.

Dorians noch junge Judo-Karriere ging 2004 im Alter von fünf Jahren los, als er beim ASV Eppelheim mit Judo anfang. 2006 wechselte er zur DJK Eppelheim, bei der er bis 2009 an so manchem Pokalerfolg maßgeblich beteiligt war. Seit 2009 trainiert er im JSC Heidelberg Rhein-Neckar bei Rok Kosir (Landestrainer Baden-Württemberg), der sein Talent von Anfang an erkannte und ohne dessen liebevolle Betreuung und ständige Einsatzbereitschaft Dorians Erfolge undenkbar wären. Darüber hinaus besucht er das Fördertraining des Badischen Judo-Verbandes in Karlsruhe und steht kurz vor der Berufung in den Landeskader U14.

Für **Yannick Gäbert** (13 Jahre, Klasse 8 an der Humboldt-Realschule) gestaltete sich das Jahr 2010 ebenfalls als sehr erfolgreich. Neben Siegen bei einigen Privatturnieren qualifizierte er sich auch für die Süddeutschen Meisterschaften U14 (in der Gewichtsklasse -60 kg). Nach einer Niederlage im ersten Kampf gegen den späteren Süddeutschen Meister, zeigte er gute Nerven und kämpfte sich über die Trostrunde bis auf Platz drei vor. Vier Siege und damit die Bronzemedaille ist Yannicks bisher schönster Erfolg.



Dorian Weiß Mare (links) und Yannick Gäbert (rechts) als stolze Medallenträger bei den Süddeutschen Judo-Meisterschaften 2010.

Regierungsverantwortung gewählt worden. Der Start der Koalition war holprig. Die Erwartungen an die Liberalen waren hoch und konnten nicht alle eingelöst werden. Jedoch, der in Teilen der Öffentlichkeit und der Medien erweckte Eindruck, die Koalition habe bisher kaum gehandelt und die liberale Handschrift sei zu wenig erkennbar, stimmt nicht.

Es sind auf allen Politikfeldern konkrete Initiativen und Gesetze beschlossen worden und somit ein gutes Stück liberaler Arbeit in die Praxis umgesetzt worden.

Zum Beispiel:

- Verkürzung der Wehrpflicht auf 6 Monate
- Auslaufen der Entwicklungszusammenarbeit mit China
- Strukturreform der technischen Zusammenarbeit der Entwicklungszusammenarbeit (Dirk Niebel)
- Erhöhung von Kindergeld und Kinderfreibetrag
- Entlastung von Unternehmen durch Änderungen der Unternehmensteuerreform
- Steuererhöhung von Biokraftstoffen gestoppt
- Euro
- Haushaltssanierung-Senkung der Neuverschuldung um 80 Mrd.
- Verdreifachung des Schonvermögens bei Hartz IV
- Nichtanrechnung von Ferienjobs auf Hartz IV
- Jobcenter-Reform
- Stärkung der Kinderrechte
- Ausbau der Integrationskurse
- Arbeitnehmerdatenschutz

Die FDP verfolgt aus ihrer Geschichte heraus eine Politik der Freiheit, der Freiheit für jeden - seine Meinung zu sagen und seine Rechte einzufordern. In einer Demokratie sollte jeder gehört werden. Aus der Vielfalt der Meinungen entsteht eine gerechte Demokratie. Vielleicht denken Sie in dieser besinnlichen Zeit auch daran, dass nicht nur die recht haben, die am meisten auffallen, sondern auch die, die fleißig im Hintergrund arbeiten.

Frohe Weihnachten
FDP Eppelheim

SPD www.spd-eppelheim.de



SPD-Initiative von Erfolg gekrönt

„Die Einrichtung weiterer Sozialwissenschaftlicher Gymnasien im Rhein-Neckar-Kreis begrüßen wir mit großer Freude, dies war aber auch längst überfällig“. So kommentierte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion Renate Schmidt die Mitteilung, dass in Wiesloch und in Weinheim Sozialwissenschaftliche Gymnasien neu eingeführt und die beruflichen Gymnasien in Sinsheim und Schwetzingen ausgebaut werden sollen.

Insbesondere die Neueinrichtung der Sozialwissenschaftlichen Gymnasien in Wiesloch und Weinheim verbucht die SPD als Erfolg ihrer Initiative, an allen drei Kreisschulen mit sozialpädagogischer, pflegerischer und hauswirtschaftlicher Fachrichtung diese neue Schulart einzurichten. Im Dezember letzten Jahres fand ein diesbezüglicher Antrag der SPD-Fraktion im Kreistag eine Mehrheit, sinnigerweise gegen das Votum der Kreistagsfraktionen von CDU und FDP.

Hintergrund der SPD-Initiative war die Überzeugung, dass die Einrichtung nur eines Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums in Sinsheim in diesem Schuljahr den Bedürfnissen und Notwendigkeiten der Schülerinnen und Schüler des Rhein-Neckar-Kreises in keiner Weise gerecht wird. Die vorliegenden Anmelde- bzw. Aufnahmezahlen für das neue Sozialwissenschaftliche Gymnasium in Sinsheim belegen dies überdeutlich: Für 140 Anmeldungen standen nur 31 Plätze zur Verfügung, d.h. gerade einmal ein Viertel der Interessenten kam zum Zug. Da auch in den beruflichen Gymnasien anderer Fachrichtungen und in den Berufskollegs nicht annähernd so viele Plätze zur Verfügung standen wie benötigt, musste zu Beginn dieses Schuljahres ein großer Teil der Schüler abgewiesen werden. „Die Landesregierung ist ihrer Verantwortung gegenüber den vielen abgewiesenen Schülerinnen und Schülern mit Mittlerer Reife jahrelang nicht gerecht geworden“, kritisiert Renate Schmidt die Versäumnisse.

Die jetzt neu einzurichtenden beruflichen Gymnasien bieten den Absolventen der Mittleren Bildungsabschlüsse eine verbesserte Chance, über diesen Weg den Abiturabschluss zu erreichen. Kontraproduktiv ist in diesem Zusammenhang allerdings die Empfehlung der Ministerin, Schüler des allgemeinbildenden Gymnasiums könnten bei Schwierigkeiten mit dem G 8 den Weg über die

Parteien

FDP www.fdp-eppelheim.de



Ein Jahr schwarz-gelbe Koalition

Die Liberalen

Am 27. September 2009 ist die FDP mit einem Rekord-Ergebnis in

beruflichen Gymnasien gehen. „Dies wäre nichts anderes als ein Verschiebebahnhof zu Lasten der Schüler mit Mittleren Bildungsabschlüssen. Die Probleme mit G 8 können nur dort und nicht an einer anderen Schulart gelöst werden“, so Renate Schmidt.

Zum Jahresabschluss wünscht die SPD Eppelheim allen Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr. Wir freuen uns auf die Fortsetzung von konstruktiven Dialogen mit vielen engagierten MitbürgernInnen, die sich vielseitig mit ihren Anliegen und Anregungen bei kommunalpolitischen Themen beteiligen bzw. unsere Ziele für eine nachhaltige Stadtentwicklung für alle Generationen unterstützen.

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Weihnachten beim AGV

Es war ein schönes Bild, welches der Besucher der Weihnachtsfeier vom AGV in sich aufnehmen konnte als die Kinder des Kindergartens Villa Kunterbunt zusammen mit dem Chor vom AGV Eintracht zwei Weihnachtslieder sangen und alle noch mit zwei Liedern erfreuten, die sie mit AGV Dirigent Michael Weber einstudiert hatten.

Zuvor hatte die 2. Vorsitzende des Vereins Hildegard Rühle die Gäste begrüßt und auf die etwas ungewöhnliche Eröffnung der Weihnachtsfeier hingewiesen; denn anders als die letzten Jahre sprach nicht zuerst der 1. Vorsitzende. Vielmehr wurden gerade wegen der Kinder zwei Sketche von Sängerinnen des Chors zu Beginn aufgeführt. Sandra Steinberg als Nikolaus und Margit Rossmannith als Osterhase zeigten witzig und unterhaltsam, dass Osterhase und Nikolaus irgendwie zusammen gehören und trotzdem jeder auf seine Jahreszeit und Arbeit beharrte. Unterstützt wurden die beiden Bühnenstars von Souffleusse Margot Emig-Jung. Jingle Bells und Feliz-Navidad schlossen sich, gemeinsam gesungen von den Kindern und dem AGV Chor, an. Zur Freude der Kinder kam der Nikolaus und verteilte Tassen an alle Kinder. Hildegard Rühle dankte Frau Birgit Thomas, die zum Ende des Jahres den Arbeitsplatz wechselt, für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihr einen Blumenstrauß.

Gerd Rühle dankte den Kindern der Villa Kunterbunt und den Erzieherinnen für den Besuch und überreichte ihnen eine Rose.

Nikolaus Harald (Skarupa) bescherte auch die fleißigen Singstundenbesucherinnen und -besucher. Den fleißigen Helfern aus der Vorstandschaft überreichte er kleine Geschenke und dankte für die geleistete Arbeit.

Gerd Rühle, 1. Vorsitzender, dankte dem Nikolaus für seinen Besuch.

Er begrüßte Bürgermeister Dieter Mörlein, die Mitglieder und Freunde des Vereins. Der 1. Vorsitzende freute sich, an diesem Abend wieder verdiente Vereinsmitglieder ehren zu können. Willi Schuhmacher beglückwünschte er zum 60jährigen Jubiläum. Thomas Andresen, der leider krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnte, und Jenny Dahm wurden für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Verein geehrt.

Heinz Dieter Horsch, aktiver Sänger und Vorstandsmitglied erhielt die silberne Ehrennadel des Vereins für 25 Jahre Treue zum Verein. Karlheinz Löschmann, mehr als 40 Jahre aktiver Sänger und Vorstandsmitglied, wurde aufgrund seiner Verdienste um den Verein zum Ehrenmitglied ernannt.

Nachdem die Golden Sun Singers „This little Light of mine“ gesungen hatten, erzählte Bürgermeister Dieter Mörlein die Geschichte von der Weihnachtsgans, die mit viel Glück dem Kochtopf entronnen ist, weil ihre beiden Besitzerinnen nicht den Mut fanden das liebe Tier zu schlachten. Allerdings musste die Gans ohne ihr Federkleid weiterleben, da die beiden alten Damen die Gans versehentlich gerupft hatten, in dem Glauben, sie wäre tot. Dabei hatte man ihr lediglich ein starkes Schlafmittel verabreicht. Die Gans musste nun mit einem selbstgestrichenen Pullover weiterleben.

Der Chor sang noch einige Weihnachtslieder bevor der Abend mit einer gut bestückten Tombola endete. Wir danken allen Spendern, die zu dieser Tombola beigetragen haben.

Am Heiligabend, 24.12.2011, singt der AGV Eintracht um 16 Uhr in der Friedhofskapelle Weihnachtslieder und lädt alle herzlich zum Mitsingen ein.

Der AGV Eintracht 1844 e.V. wünscht allen eine gesegnete, frohe Weihnacht und ein gutes, friedliches Neues Jahr 2011.

ASV/DJK Fußball



VORSCHAU ASV/DJK EPPELHEIM - HALLENTURNIERE 2011

Mittwoch, 05.01.2011, ab 17.00 Uhr

16. Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier

Donnerstag, 06.01.2011, ab 10.00 Uhr 16. Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier

Freitag, 14.01.2011, ab 17.00 Uhr DJK-Turnier Kreisklasse/Kreisliga

Samstag, 15.01.2011, ab 9.30 Uhr E-Jugend-Turnier
ab 16.00 Uhr ASV Oldie-Cup

Sonntag, 16.01.2011, ab 9.30 Uhr A-Jugend-Turnier

Samstag, 22.01.2011 DJK AH-Turnier

Sonntag, 23.01.2011 Jugend-Turniere

E1 Turnier-Zweiter in Östringen

Am Samstag, den 11.12.10 hatten wir unser letztes Hallenturnier für dieses Jahr. Wir waren in einer 4er-Gruppe und starteten gegen den 1. FC Mühlhausen. Eppelheim hatte auch die erste Chance, ein ausgeglichenes Spiel, wir gerieten in Rückstand, und dann ging alles nach vorne, Eppelheim beschoss das gegnerische Tor aus sämtlichen Richtungen, alles daneben, dann endlich glich Oskar aus, wir blieben dran, das Zusammenspiel lief glänzend und wir gewannen 2:1. Gegen FC Rot war es sehr spannend, Ari hatte sofort nach Anpfiff eine super Chance, auch Tim verfehlte zweimal ganz knapp, Toni fummelte sich allein durch und scheiterte erst am Torwart, 6 Min. lang schöner Fussball und keine Tore, aber dann Okans Pass zu Mika brachte uns in Führung und Mikas Ecke doste Ari ein, zum Endstand von 2:0. Der Gastgeber, FC Östringen, war der letzte Gegner in der Vorrunde. Toni hatte gleich zu Anfang einen super Schuss, der Torwart lenkte leider ab. Laura schoss uns in Führung, Ari traf auch, aber der Schiri zählte es nicht, wegen Foul am Torwart. Es gab weitere tolle Spielzüge und etliche Chancen. Während einem Rumgestolpere vor unserem Tor fiel das 1:1, dabei bleib es auch. Wir zogen als Gruppenzweiter ins Viertelfinale ein und spielten gegen Zuzenhausen. Eppelheim war sofort auf Angriff, die Torschüsse endeten oft beim Torwart, Latte oder Pfosten. Okan und Laura standen in der Abwehr wie einen Wand. Ari traf zum 1:0 mit einem Hammer-Schuss, Latte- runterdrin. SUPER! Oskars Ecke wurde abgefälscht und brachte uns den 2:0 Sieg. Halbfinale gegen FC Sandhausen. Kevin bekam den Ball aus dem Spielverlauf und knallte ihn an die Sandhäuser Latte. Tobi bekam in der Abwehr einen Gegenspieler, der gut 2 Köpfe größer war, und Tobi „schaltete“ ihn aus, WAU! Ari hatte dem Gegner den Ball weggespielt, Doppelpass mit Oskar und nur knapp verfehlt. Die Stimmung war zum zerreißen gespannt. Ari schoss das 1:0. In der siebten Minute bekamen wir den Ausgleich, es wurde hektisch, aber wir kamen nicht um das 9-Meter-Schiessen rum. Vier von fünf Schüssen saßen und wir waren im Finale gegen Beiertheim.

Kaum war angepiffen klapperte es in Kevins Tor. Wir ließen uns dadurch nicht runterziehen und kämpften. Zwei Freistöße landeten im Beiertheimer Tor, aber leider direkt und somit zählten sie nicht. Tim hatte eine riesen Chance, die leider daneben ging. So blieb es bei dem 0:1 und wir wurden Zweiter. Ein tolles Ergebnis. Somit ist die Vorrunde in 2010 beendet. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Am 15.01.11 haben wir unser Turnier in der Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim. Kevin Riegler (Tor), Tim Uebele (1), Toni Kelava (1), Tobi Hick, Oskar Wolf (4), Okan Ceribas, Ari Vosanovic (4), Laura Schell (1), Mika Farinango (1).

Platz 3 beim E2 - Turnier FC Olympia Kirrlach am 05.12.2010

Erst am späten Nachmittag fuhren wir in die Rheintalhalle nach Kirrlach.

Beim Anblick der **großen** Gegner gingen wir davon aus, dass wir vermutlich über die Vorrunde nicht hinauskommen würden.

Unter der Betreuung der neuen Trainer Julian, Louis und Ertugrul traten wir zuerst gegen den VFB St.Leon an.

Unser Torwart Linus hatte vom Anpfiff an alle Hände voll zu tun. Auch unsere Abwehr Mujtaba, Atila, Ahmet und Maik stand wie

eine Mauer. Linus musste erst kurz vor der Halbzeit einmal hinter sich greifen. Leistungsstark und spielerisch einfallreich sorgten unsere Stürmer Sammy und Jan für viel Wirbel am gegnerischen Tor. Kurz vor Abpfiff erzielte bei offensiver Umstellung unser Abwehrspieler Ahmet den Ausgleich.

Die nächste Mannschaft war trotz der Größe kein Gegner. Die vorbildlich einstudierten Pässe ließen Freudenheim 2 nur eine defensive Spielweise zu. Die Torschützen Sammy (2) und Mustaba (1) wurden nach Endstand 3:0 ordentlich bejubelt.

Auch gegen FC Astoria hatten wir dieselbe Taktik wie beim ersten Spiel:

Erst defensiv – dann offensiv = Resultat: 1:1 durch Sammy.

Bedingt durch den Punktestand und des relativ guten Torverhältnisses waren wir überraschend Gruppensieger. So gelangten wir ins Halbfinale. Ab jetzt ging es um den Pokal.

Eppelheim 2 trat nun gegen den Gastgeber an. Hier zeigten uns die Kirrlacher durch Ihre körperliche Überlegenheit unsere Grenzen auf. Das 0:5 bedeutete, dass wir um Platz 3 gegen den VfB St. Leon antreten mussten. Noch mal hoch motiviert und zu allem entschlossen gingen die Jungs aufs Spielfeld.

Mit klarem 4:1 durch die Tore von Sammy (1), Jan (1) und Atila (2) war uns Platz 3 sicher.

Mit leuchtenden Augen nahmen unsere Jungs einen Pokal und einen Trainingsball entgegen. Der Jubel und die Freude waren riesig.



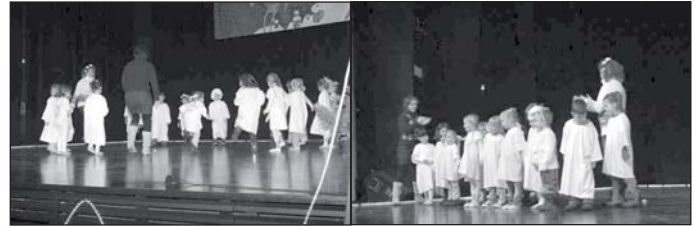
Spielerkader:

von links oben: Jan Rothmund, Timo Rothmund, Mutjaba Hassan, Sammy Rühle,

von links unten: Ahmet Tabakci, Atila Bicer, Maik Rahf und Torwart Linus Kretschmer

ASV Turnen

Die Kinder des ASV Kleinkinderturnen unter der Leitung von Jeanette Schmitt nahmen am zweiten Adventwochenende mit einem kleinen Programm am Eppelheimer Weihnachtsmarkt teil. Sie hatten sichtlich Spaß sich zur Musik „Schneeflocken hüpfen“ zu bewegen. Die 3-5jährigen zeigten einen kleinen Teil von dem, was sie gelernt haben und stimmten so die Eppelheimer auf Weihnachten ein.



Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



AWO Weihnachtsfeier in besinnlicher Runde

Zahlreich kamen treue AWO Freunde und Freundinnen, leider nicht alle die gerne teilnehmen wollten, aber aus gesundheitlichen Gründen verhindert waren.

Dieses Jahr wurde unsere Weihnachtsfeier durch zahlreiche Unterstützer/innen aus der Vorstandschaft, Theodor-Heuss-Schule und sogar von Wieblinger AWO Freunden gestaltet. Schulkinder zeigten ihr musikalisches Talent mit verschiedenen Weihnachtsliedern, der Nikolaus (Gerhard Schneckenburger) las aus seinem Jahresrückblick vor und hatte einen Dank dabei, der ganz speziell unseren aktiven Betreuern Achim und Doris Lenz und Irmgard Ihrig ausgesprochen wurde für ihr Engagement.

In dem festlich dekorierten Rathauskeller wurde an diesem Nachmittag mit viel Harmonie unter musikalischer Begleitung unserer Wieblinger AWO Freunde die Adventszeit und das kommende Weihnachtsfest gemeinsam besungen. Zum Abschluss konnte die Vorsitzende Elfi Thompson mit Freude feststellen: „Das war ein gutes Jahr für unsere Gemeinschaft mit unseren AWO Freunden und Freundinnen, wir haben eine wunderbares Team in der Vorstandschaft, eine liebe Seniorengemeinschaft, die Weihnachtsfeier hat diese Stimmung in unserer AWO deutlich bestätigt. Die AWO Eppelheim ist auf gutem Weg sich wieder im Verbund unseres Wohlfahrtsverbands einzubringen. Das zeigt sich nicht nur bei der Betreuung unserer Senioren, sondern auch mit der steigenden Anzahl von Eppelheimer Kindern und Jugendlichen die mit speziellen Bedürfnissen gerade durch unser Ferienwerk an Freizeiten teilnehmen können.“

Der gesamte Vorstand und auch unsere verlässliche Unterstützung, Renate Schmidt, stellvertretende Kreisvorsitzende, wünschen allen unseren Mitgliedern ein geruhames Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr, unseren Kranken baldige Genesung, und ein Wiedersehen beim **nächsten AWO Treff am 10. Januar 2011.**



ASV Judo / Ju-Jutsu



Die Trainer und Vorstandschaft der Judoabteilung wünschen allen Judoka eine Frohe Weihnacht und ein erfolgreiches sportliches Jahr 2011

ASV Kegeln

ASV Eppelheim Abteilung Kegeln 9.Spieltag 18./19.12.10 Landesliga 1

SG Hüttenfeld/Viernheim I – SG ASV Eppelheim I **5281 : 5240**
u.a. Rainer Nord 895, Ernst Wolf 892, Hans Bopp 887
9.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

Alt Heidelberg II – SG ASV Eppelheim II **2711 : 2665**
u.a. Frank Lenhard 469, Helmut Vierling 454
Ronald Kukla 448, Uwe Schell 444
6.Tabellenplatz

Kreisliga A

KC 80 Eberbach II – SG ASV Eppelheim III **2534 : 2444**
u.a. Hans Neureither 440
10.Tabellenplatz

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Rathaus, 1. OG, immer dienstags von **19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-107 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

Die Schneelandschaft in Eppelheim, heute am 4. Advent, lässt vorweihnachtliche Gefühle aufkommen, ohne dass man weit wegfahren muß mit dem dazugehörigen Aufwand, Staus usw. Der Vorstand des Bürgerkontaktbüros wünscht allen Mitgliedern besinnliche Feiertage und einen guten Start ins Neue Jahr. Er bemüht sich auch im nächsten Jahr um ein attraktives Programm in seinen Gruppen, Veranstaltungen und Fahrten und freut sich auf Ihre Teilnahme. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, das Bürgerkontaktbüro kennen zu lernen. Es ist zwar juristisch ein „Verein“, aber von „Vereinsmeierei“ keine Spur. Es geht einfach darum, mit anderen Menschen zusammen zu sein, gerade im Alter, wo viele andere Kontakte, z.B. durch den Beruf, wegfallen.

DJK - Judo



Großartiger Einstieg der DJK-Judo- schule

Das Abschlussturnier des Jahres ist in der Region immer das „Schneemannturnier“ in Schwetzingen. Es fand am 11. Dezember für die U12/U14 und am 12. Dezember für die U10/U17 statt. Die Judoabteilung der DJK war dabei in allen Altersklassen vertreten.

Am Samstag startete bei den unter 12-jährigen Jonas Mollet und erreichte als süddeutscher Vizemeister der unter 14-jährigen problemlos einen 1. Platz. Am Nachmittag ging es bei den unter 14-jährigen mit Jan Mollet, Janina Hohl, Julia Mollet und, von der Trainingskooperation mit Jukadio Heidelberg, Margarita Diede weiter. Alle Athleten erreichten in ihren Gewichtsklassen einen hervorragenden 1. Platz!

Der darauffolgende Tag sollte nicht weniger erfolgreich sein. Die Judoschule trat mit fünf Kindern an, die alle ihr erstes Turnier erleben wollten. Bei den Jungs starteten Rune Stöck, Tassilo von Moers-Messmer, Lars Schumaeker und Jonas Fuchs. Alle zeigten großen Kampfgeist und erreichten tolle Platzierungen

Bei den Mädchen musste Franziska Aust aufgrund eines grippalen Infekts leider absagen, kümmerte sich jedoch hervorragend um ihre Trainingspartnerin Anna Bauer. Diese hatte einen tollen Einstieg ins Turnier, musste sich aber in den letzten 3 Sekunden des Kampfes um Platz 1 leider mit dem 2. Platz zufrieden geben.

Am Nachmittag starteten unsere 13-jährigen nochmals in der nächsthöheren Altersklasse U17, auch, um Markus Örum, der schon das komplette Jahr in der U17 starten musste, zu unterstützen. Markus, der erst vor 2 Jahren mit dem Judo sport begann, schlug sich sehr gut. Er musste sich nur seinem Trainingskollegen Kevin Gerlinsky vom Jukadio Heidelberg geschlagen geben und erreichte einen phänomenalen 2. Platz. Auch Jan und Julia Mollet sowie Janina Hohl konnten an diesem Tag in der nächsthöheren Altersklasse nochmals 1. Plätze erreichen. Herzlichen Glückwunsch!

Die Platzierungen im Einzelnen:

U10

Rune Stöck	3. Platz
Tassilo v. Moers-Messmer	3. Platz
Lars Schumaeker	3. Platz
Jonas Fuchs	3. Platz
Anna Bauer	2. Platz

U12

Jonas Mollet	1. Platz
--------------	----------

U14

Jan Mollet	1. Platz
------------	----------

Janina Hohl	1. Platz
Julia Mollet	1. Platz
Margarita Diede	1. Platz

U17

Markus Örum	2. Platz
Julia Mollet	1. Platz
Jan Mollet	1. Platz
Janina Hohl	1. Platz
Kevin Gerlinsky	1. Platz

Die Judoabteilung macht vom 22.12.10 bis zum 10.01.11 Winterferien. Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Angehörigen ein ganz friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Wir freuen uns auf ein neues spannendes 2011 mit Euch!
Die DJK Judoabteilung



Eppelheimer Tennisclub



Allen Mitgliedern des ETC sowie allen Lesern der Eppelheimer Nachrichten wünsche ich friedvolle Weihnachtstage und für das kommende Jahr 2011 alles erdenklich Gute. Mein Rat für 2011: Nehmen Sie sich was vor und seien Sie zielgerichtet. Sportlich wünsche ich besonders den Tennis-Aktiven eine gute Vorhand, einen kräftigen Aufschlag und dass der Ball immer einen Zentimeter vor der Grundlinie einschlägt. Nicht zu vergessen ist auch das Fairplay im Umgang mit dem Gegner – und denken Sie daran: Es ist letztendlich nur ein Spiel.

Ich selbst denke so gegen Ende des Jahres schon mal daran: Wie war das Jahr – sportlich gesehen. Die Ergebnisse in der Medenrunde waren in meinem Falle besser als erwartet und mein erstes LK-Turnier endete ebenfalls zufriedenstellend. Es gab weder Probleme mit Verletzungen, noch Meinungsverschiedenheiten mit den Gegnern. Die Mannschaft hatte die Runde punktgleich mit dem Tabellenführer abgeschlossen – also die Klasse erhalten. Unterm Strich gesehen lautet das Fazit „positiv“.

Einen faden Beigeschmack will ich aber trotzdem nicht unkommentiert lassen. Am kältesten Tag im Mai hatten wir die Medenrunde begonnen. Am heißesten Tag des Jahres kämpften wir weder um Aufstieg noch um Abstieg. Und trotzdem gingen einige an die Grenzen des Machbaren, zum Teil mit blockierter Vernunft und gegen alle Ratschläge von außen. Damals äußerte ich Bedenken – nächstes Jahr bin ich aber wieder dabei.

Wenn man von einem guten Jahr spricht, dann darf man auch nicht die Umgestaltung unseres Clubhauses im Oktober vergessen. Wie Gilbert Jakkomuthu aus dem Schankraum ein Restaurant mit Ambiente zauberte, ist schon eine Erwähnung wert. Wahrscheinlich ein Glücksgriff für den ETC und hoffentlich auch für Eppelheimer Freunde guter Küche und Gastlichkeit.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei allen, die mit Worten des Zuspruchs die Arbeit der Presseabteilung im vergangenen Jahr würdigten. Entschuldigen will ich mich dafür, sollte ich jemanden nicht erwähnt haben oder ihm persönlich zu nahe getreten sein. Alle Berichte waren aus meiner Sicht geschrieben und geben zumeist meine persönliche Meinung wieder. Oftmals bedurfte es schon einem kleinen Augenzwinkern und ein wenig Nachsicht. Ich verspreche Besserung im kommenden Jahr.

Hallenstunden zu „Weihnachts-Preisen“

Wie jedes Jahr sind zwischen Weihnachten und dem Feiertag

Anfang Januar noch Hallenstunden frei buchbar. Und das zu ansprechend reduzierten „Weihnachts-Preisen“. Ein bisschen Bewegung zwischen der Weihnachtsgans und dem Silvestermenü nimmt der Körper gerne an. Die Buchung kann jetzt auch online, wie einigen bekannt, oder wie bisher telefonisch unter 764779 erfolgen. Den Hallenbelegungsplan können Sie auf unserer Inter-set-Seite unter www.etc-eppelheim.de einsehen.

Nächster Termin: Neujahrsturnier

Leider wird die nächste Ausgabe der „Eppelheimer Nachrichten“ erst am 13. Januar 2011 erscheinen. Zu knapp, um das Neujahrsturnier anzukündigen und sich rechtzeitig in die Meldeliste einzutragen. Deshalb merken sich Interessierte schon mal den Samstag, 15. Januar, wieder 17 Uhr, vor. Eine weitere gute Gelegenheit, dem Jahreswechsel-Speck entschieden entgegen zu treten.

Sängerbund Germania



Germania-Weihnachtsfeier

Im weihnachtlich geschmückten Manfred Heckmann-Saal des „Goldenen Löwen“ feierten die Traditionsschöre des Sängerbundes Germania ihre Weihnachtsfeier. Vorstandsmitglied Dr. Michael Seydel war es, der in seiner Begrüßungsansprache die vorweihnachtliche Herbergsuche zu aktualisieren verstand – in der Vorwoche stand der Saal wegen einer Betriebsweihnachtsfeier als Probenraum nicht zur Verfügung und alle Ausweichquartiere waren belegt. Im Gegensatz zur wahren Weihnachtsgeschichte fanden die Chorproben für Frauen- und Männerchor nicht in einem Stall oder einer Scheune statt, sie fielen schlichtweg aus.

Als Bürgermeister Dieter Mörlein zu später Stunde nach der Gemeinderats-Weihnachtsfeier zu den Germanen kam, wurde ihm ein spontanes Geburtstagsständchen gebracht: „Wir wünschen dir viel Glück...“ sang ihm der Männerchor, ansonsten war es ein Abend vieler bekannter Weihnachtslieder. „Maria durch ein Dornwald ging“ oder „Auf Bethlehems Fluren“ erklang es vom Gemischten Chor, der Männerchor intonierte ebenfalls bekannte Weihnachtslieder wie das „Trommellied“ oder „Weihnachtsglocken“, dazu begleitete Chorleiter Michael Leideritz das allgemeine Singen von Weihnachtsliedern am Klavier. Auch Nachdenkliches und Weihnachtliches gab es zu hören, etwa eine Bertold-Brecht-Geschichte erzählt von Heidi Bodrazic und Gedichte und eine fröhliche Weihnachtsgeschichte, die von Elisabeth Klett vorgetragen wurden.

Ein kleines Geschenk als Dankeschön erhielten die Sängerinnen und Sänger, die teilweise von weither das ganze Jahr über die Chorproben besuchen, wegen der Schneeverhältnisse waren diesmal jedoch nicht alle da. Die ‚richtigen‘ Ehrungen werden zwar erst im kommenden Jubiläumsjahr (110 Jahre) durchgeführt, vorweg konnten jedoch zwei Sänger für langjährige Mitgliedschaft erwähnt werden – 25 Jahre ist Joachim Schlögl Sänger bei der Germania, 60 Jahre gar ist Gerhard Wittmann Mitglied des Sängerbundes Germania, in jungen Jahren war er Fahnenträger und ‚Vereinsdiener‘ des Vereins. Mit einer Gabe als Dankeschön wurde auch Dirigent Leideritz bedacht.

Auf die Jubiläumsveranstaltungen des kommenden Jahres wies Dr. Seydel ebenfalls hin – neben einem ökumenischen Jubiläumsgottesdienst mit den „vocalini“ im Februar, einer Totenehrung im Juni und einem Fest- und Ehrungsabend im Oktober wird jeder der fünf Chöre ein eigenes Konzert veranstalten: die „joyful voices“ beginnen im April in der Rudolf-Wild-Halle, der Kammerchor „young vocals“ mit Dirigent Dr. Ralf Schnitzer folgt im Mai, Frauen- und Männerchor haben ihr Konzert im Oktober, alle ebenfalls in der Rudolf-Wild-Halle. Der Kinderkammerchor „vocalini“ singt bereits vor – am vierten Adventssonntag mit einem Konzert in der Pauluskirche zusammen mit dem Gymnasiums-Annandale Chor (der vor kurzen in Annandale/USA war) unter der Leitung von Ralf Schnitzer. Abschließender Höhepunkt wird ein großes Konzert mit Orchester zusammen mit dem Chor des Bonhoeffer-Gymnasiums und Mitgliedern aller germania-Chöre im Dezember sein: der „Lobgesang“ von Mendelssohn wird aufgeführt. Dazwischen gibt es Anfang Juli 2011 eine „Chornacht“, bei der an verschiedenen Veranstaltungsstätten neben den Chören des Sängerbundes Germania auch Gastchöre teilnehmen werden.

Der Sängerbund Germania Eppelheim wünscht auf diesem Wege allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und übermittelt alle guten Wünsche für das Neue Jahr 2011.

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de



TVE Neujahrsempfang

Am Sonntag, dem 16. Januar 2011 um 10:30, findet der Neujahrsempfang in der Ph.-Hettinger-Halle statt. Zum Empfang sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 18. Dezember 2010

Landesliga (Männer): TSV Rot – TVE 39:29 (21:16)

Mit Niederlage in die Weihnachtspause

Der TSV Rot hat beim 39:29 (21:16) Sieg über die Gäste aus Eppelheim gezeigt, dass der kontinuierliche Leistungsanstieg, der ihnen nun den 6. Sieg in Folge beschert hat, anhält und dass die Mannschaft ernsthaft in der Lage ist, beim Kampf um Titel und Aufstieg ein gewichtiges Wort mitzureden. Der TV Eppelheim hingegen musste erkennen, dass es mit seinem geschwächten Kader nicht möglich ist, einer austrainierten Mannschaft mit großer Leistungsbreite Paroli bieten zu können.

Dabei hatte Leo Paramonov aus der Not eine Tugend gemacht und ließ zunächst einmal mit Matthias Kresser am Kreis, Vinko Misetic und Jonas Spilger auf Außen und Nico Schwarz im Rückraum, ergänzt durch die erfahrenen Janek Förch und Sebastian Dürr, vier Spieler auflaufen, die noch keinen Rot-Komplex hatten, der wohl daher rührt dass die letzten Spiele gegen Rot allesamt verloren gegangen waren, dass sich aber auch gerade in dieser Halle Alexander Stephan und Tommy Deisenroth im Minutenabstand ihre Kreuzbandrisse geholt hatten. Und diese Truppe schlug sich zunächst prächtig, sie ging 0:1 in Führung, lag zwar bald darauf 6:4 zurück, schaffte aber noch einmal beim 6:6 den Ausgleich, als der ungehobelte Michael Stegmüller eine Zeitstrafe absitzen musste. Doch die Hausherrn erhöhten den Druck, schlossen meist recht schnell ab, und gingen durch Kontortore von Julian Körner wieder mit 3 Toren in Front (10:7). Aber die offensiv ausgerichtete Dekung der Roter bot den Eppelheimern auch die Chance, sich durchzuspielen, und so kam der TVE auf 11:10 heran. Da unterlief den Schiedsrichter ein folgenschwerer Fehler. Robin Erb, gerade erst eingewechselt, bekam bei einer Abwehraktion, die eher einem Stürmerfoul glich, völlig zu Unrecht die rote Karte gezeigt, dazu noch von dem Schiedsrichter, der die Situation am wenigsten überschauen konnte. Gegen einen durch die Disqualifikation geschockten und zwei Minuten in Unterzahl agierenden TVE, gelang es dem TSV Rot, sich schnell auf 14:10 und später auf 17:11 abzusetzen, auch Michael Hofmann, Hannes Stroh und Basti Schumacher, die inzwischen eingewechselt worden waren, konnten den Spielstand bis zur Pause nur unwesentlich verringern.

Nach dem Wechsel bot sich ein wenig verändertes Bild. Die Heimmannschaft dehnte ihren Vorsprung allmählich auf sieben Tore aus (27:20), aber die Gäste kamen noch einmal auf fünf Tore heran (29:24). Da verletzte sich der bis dato sehr gut spielende Janek Förch bei einem erfolgreichen Torwurf und musste von nun an das Spiel von außen verfolgen. Ohne etatmäßigen Mittelmann konnten die Gäste gegen den TSV Rot, der immer wieder frische, hungrige Spieler ins Treffen schickte, nicht mehr viel ausrichten, der Vorsprung wuchs schließlich auf 10 Tore an.

Diese Tordifferenz ist aus Eppelheimer Sicht sicherlich zu hoch ausgefallen, doch auf Grund der widrigen Umstände erklärbar. Schließlich spielte auch noch eine Rolle, dass Sebastian Dürr, einer der sonst gefährlichen Rückraumwerfer, an einer Schulterverletzung laborierte und deshalb nicht zu seinen gefürchteten Schüssen ansetzen konnte. Das Erfreulichste aus Eppelheimer Sicht ist das unbekümmerte Spiel der sogenannten 2. Garnitur, Matthias Kresser und vor allem auch der agile Nico Schwarz zeigten, dass mit ihnen auch künftig geplant werden kann. Auch Hannes Stroh knüpfte mit seiner Wurfkraft wieder an seine alte Form an. Mit gutem Trainingseinsatz bis zum nächsten Spiel am 8. Januar gegen Hohensachsen müsste es gelingen, wieder eine schlagkräftige Truppe auf die Beine zu stellen, die frühzeitig die nötigen Punkte zum Klassenerhalt sichert. (we)

TVE: Reif, Kriechbaum; Spilger (3), Förch (8/3), Kresser (2), Misetic (2), Hofmann (1), Schumacher (1), Schwarz (5), Erb, Stroh (7), Dürr TSV Rot: Thome, Becker; Gerhardt (5), Keller (1), Linder, M. Stegmüller, F. Fischer (2), Körner (8), D. Fischer (4), Wagner, Gerdas (5/4), Heist (7), M. Steinhauser (6), Wehran (1)

Weitere Spiele:
E-Jugend (männlich 2): TV Eschelbronn – TVE II 78:12

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TSV Germania Malsch – TVE 39:9

2. Kreisliga (Männer 2): TV Eschelbronn – TVE II 18:28 (6:10)

Deutscher Sieg im letzten Spiel 2010

Im letzten Spiel des Jahres 2010 erzielte der TV Eppelheim II einen ungefährdeten 18:28 (6:10) Auswärtserfolg und schließt die Vorrunde als Tabellenführer mit 21:1 Punkten ab. Die ersten zehn Minuten musste sich Eppelheim an die etwas engeren Hallenverhältnisse gewöhnen und Eschelbronn gestaltete das Ergebnis offen (3:3). Bereits zu diesem Zeitpunkt war erkennbar, dass die Abwehr um den sehr gut agierenden Konstantin Urbach heute sehr sicher stand. So war es nicht verwunderlich, dass der TVE in der Folgezeit aus diesem Abwehrverband heraus mittels Tempowechsels immer wieder zu Toren kam und sich einen Vorsprung bis zur Pause von 6:10 erarbeitete.

Gleich zu Beginn der zweiten Hälfte gelangen der Eppelheimer Landesliga Reserve vier Tore in Folge und das Spiel schien entschieden. Auch wenn der Eppelheimer Angriff weiterhin nicht 100%ig eine klare Spielweise an den Tag legte, wurden manche Unzulänglichkeiten in der Abwehr ausgeglichen. So stand es in der 45. Minute immer noch deutlich 12:20 aus Sicht der Gastgeber. Eine kurze Schwächephase der Gäste nutzte der TV Eschelbronn um zwei Tore in Folge zu erzielen, aber Eppelheim liess sich nicht aus der Ruhe bringen. Denn Konstantin Urbach im Tor machte immer wieder klare Gelegenheiten der Gastgeber zunichte und so zog Eppelheim bis zum Schlusspfiff sein Spiel durch. Am Ende stand ein nie gefährdeter 18:28 Sieg zu Buche und Eppelheim schließt die Vorrunde mit 21:1 Punkten als Tabellenerster ab.

Die 2. Herrenmannschaft bedankt sich bei allen Fans und Gönnern für die Unterstützung im Jahr 2010 und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesunde neues Jahr. (rh)

TVE 2: Herb, Urbach; Schwegler (7/6), Wallberg (2), Eira-Elias (2), Henn (3), Metzler (6), Seubert, Schichtel (6), Krembsler, Leucht, Müller (2), Mai

Sonntag, 19. Dezember 2010

D-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** SG St Leon – TVE 20:19

D Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** SG Sandhausen/Walldorf – TVE 14:20

B-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** SG Nußloch – TVE 28:30

C-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** SG Walldorf – TVE 43:18

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 08. Januar 2011

Landesliga (Männer): SG Hohensachsen – TVE, 19.30 Uhr, Sporthalle Hohensachsen

So wenig Prognosen gemacht werden können, was das neue Jahr noch so alles bringen wird, so wenig kann auch eine Vorhersage gemacht werden, was den TV Eppelheim bei der ersten Partie im Jahr 2011 bei der SG Hohensachsen (08.01. - Anpfiff 19.30 Uhr, Sporthalle Hohensachsen) erwartet. Schließlich spielt die Truppe, die mit Abstand die Rangliste der altersmäßig erfahrensten Mannschaft in der Liga anführt, immer wieder in anderer Besetzung. Doch eigentlich ist es egal, wer aufläuft, zumindest Oberliga-Erfahrung hat fast jeder der Hohensachsener Spieler, einzig das fortgeschrittene Alter macht Spieler wie Jörg Kunze, Heiner Meyer und Florian Schmitt nicht schneller, doch das können die Routiniers fast immer mit Erfahrung ausgleichen. In der Tabelle steht die Sportgemeinde aus Hohensachsen auf dem 7. Tabellenplatz, wobei sie bei einem mehr ausgetragenen Spiel als der TVE einen Sieg mehr landen konnte. Für die Männer um Trainer Leo Paramonov wird es vor allem darum gehen, sich nach der Winterpause nicht zu sehr ans gute Essen und zu wenig ans schnelle Bewegen gewöhnt zu haben. Gelingt es den „Rothemden“, an die - abgesehen von der letzten Partie in Rot - guten Leistungen aus dem Dezember 2010 anzuknüpfen, darf sich die Mannschaft beim Aufeinandertreffen an der Bergstraße durchaus etwas ausrechnen. (re)

Samstag, 15. Januar 2011

Landesliga (Männer): HSG Mannheim – TVE, 19.30 Uhr, Richard-Möll-Halle, Mannheim

Beim fünften(!) Auswärtsspiel in Folge erwartet die Ballwerfer des TV Eppelheim eine unangenehme Aufgabe, wenn zur ersten Rückrunden-Partie die HSG Mannheim (15.01. - Anpfiff 19.30 Uhr, Richard-Möll-Halle) Gastgeber sein wird. Nicht nur das Harzverbot in der Seckenheimer Sporthalle machte dem TVE in den letzten Jahren immer wieder zu schaffen, auch die HSG selbst ist immer ein unangenehmer und vor allem abwehrtarker Gegner, was

einmal mehr dadurch belegt ist, dass die Mannheimer Vorstädter mit die wenigsten Gegentore aller Landesliga-Teams kassiert haben. Zudem wird die derzeit im Mittelfeld angesiedelte Truppe um Coach Karsten Clavehn auf Revanche sinnen, verlor sie doch die Auftaktpartie der derzeitigen Runde 2010/11 in Eppelheim knapp mit einem Treffer (27:28). Für den TVE selbst war das damals natürlich ein Start nach Maß, bei dem Janek Förch mit einem verwandelten Siebenmeter kurz vor Schluss zum Matchwinner avancierte. Einmal mehr riecht es also nach einem umkämpften und spannenden Handball-Krimi, bei dem sich TVE-Coach Paramonov im Vorhinein sicher mit einem Unentschieden zufrieden geben würde, was natürlich nicht heißt, dass er nicht mit aller Konsequenz versucht seine Mannschaft so auf das Spiel vorzubereiten, dass am Ende vielleicht doch ein doppelter Punktgewinn herauspringt. (re)

Weitere Spiele:

Sonntag, 16. Januar 2011

E-Jugend (männlich 2): TSV Steinsfurt – TVE II, 12.30 Uhr, Gymnasiumhalle Sinsheim

B-Jugend (männlich) **Leistungsklasse:** SG Sandhausen/Walldorf – TVE, 14 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** TV Eschelbronn – TVE, 18 Uhr, Sporthalle Eschelbronn

2. Kreisliga (Männer 2): TVE II – SG St Leon II, 18 Uhr, Neue Sporthalle

Die Handballer des TV Eppelheim wünschen allen Fans, Gönnern und Freunden ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011.

Verein der Vogelfreunde 1962 e.V.


Der Verein der Vogelfreunde 1962 e.V. Eppelheim lädt recht herzlich zur **Winterfeier** ein. Die Vorstandschaft würde sich freuen, am **Samstag, den 15. Januar 2011, 18 Uhr, im Vereinslokal „Zum Adler“**, viele Mitglieder und Gäste begrüßen zu dürfen.

Wie schon im vergangenen Jahr wird nach der Speisekarte gegessen. An die Eröffnung durch den Vorsitzenden schließen sich Ehrungen an.

Für die Teilnehmer an der Winterfeier ist es erforderlich sich spätestens 11. Januar 2011 beim Schriftführer Rolf Beigel, Tel. 765515, anzumelden.

**Veranstaltungen, Informationen
Veranstaltungskalender**

Bundesverband Orientalischer Tanz e.V.
präsentiert

Einlass: 17:30 h * Showbeginn: 18:30 h
 Eintritt: 10.-, 12.- und 15.- Euro (je nach Sitzplatz-Kategorie)
 Kartenvorverkauf:
 *TARAB Zentrum für Orientalischen Tanz
 BambiSahab@gmx.de , Tel: 06221/6394679
 *Bücherpunkt, Hauptstr 93, Eppelheim, Tel. 06221/75700

Orientalische Speisen von Ananda
 Orientalischer Bazar durch Merhaba Orientshop

Bambi Sahab & Ensemble As Suhub
 Banat Al Balad
 Dahab Sahar & Banati
 Elmira
 Khadejah & Mustapha El Oueslati
 Laila Naima
 Necmiye
 Sareshen
 Shara
 Sora & TARibe
 Tanzgruppe Farha
 Zakilina

Benefiz-Gala
Oriental

50% des Erlöses zugunsten von SOS- Kinderdörfern in Marokko & Ägypten
 Unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Dieter Mörlein

15.01.2011

Rudolf-Wild-Halle
 Schulstr. 2
 69214 Heidelberg-Eppelheim
 www.bv-orienttanz.de

Projektgruppe INTEGRATION



Projektgruppe Integration blickt auf ein aktionsreiches Jahr 2010 zurück

Beim letzten Treffen dieses Jahres, das in einem vorweihnachtlichen Rahmen stattgefunden hat, konnten die Mitglieder der Projektgruppe Integration auf zahlreiche Aktivitäten zurückblicken.

- im März wurde eine Ausstellung zum Down Syndrom Tag in der Stadtbibliothek Eppelheim organisiert
- anlässlich des Welt-Autismus-Tages, der am 02. April statt fand, wurde ein Info-Tisch in der Stadtbibliothek eingerichtet
- im Juli fand eine Lesung mit Michail Krausnick über sein Buch „Behinderung: wer behindert wen?“ statt
- ein besonderes Highlight war das Klavierkonzert mit Jörg Beyerlin im September in der Rudolf-Wild-Halle
- seit Oktober befasst sich die Gruppe mit der Neuauflage des

„Wegweiser für behinderte Menschen in Eppelheim“ und unterstützt dabei die Arbeit von Katja Weis

Mit dem integrativen Turnkurs und dem integrativen Lauftreff beim TVE entstanden im Freizeitbereich zwei neue Projekte.

Im kommenden Jahr wird vor allem **die Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte für Menschen mit Behinderung in unserer Stadt** den Arbeitsschwerpunkt bilden.

Nach wie vor werden in themenbezogenen Kleingruppen Konzepte erarbeitet zur:

- Integration in Kindergärten
- Integration in Schulen Integratives Wohnen und Arbeiten
- Integration im Freizeitbereich
- Barrierefreiheit auf öffentlichen Straßen, öffentlichen Gebäuden und im Bereich des ÖPNV

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich an Karin Trietsch (K.Trietsch@eppeheim.de) wenden.

Unser erstes Treffen im neuen Jahr wird am **Dienstag, 18. Januar um 18 Uhr** im Rathaus sein.

Christbaum-Abholaktion 2011

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Hausnummer: _____

Stockwerk: _____ Tel. Nr.: _____
(Mehrfamilienhäuser) für evtl. Rückfragen

BITTE COUPON DEUTLICH SICHTBAR AM WEIHNACHTSBAUM BEFESTIGEN!!!

Veranstaltungskalender

Freitag, 24. Dezember 2010 bis Sonntag, 16. Januar 2011

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Fr. 24.12.	14 Uhr	„Heilig Abend“ Weihnachtsmusik	Seniorenzentr. Haus Edelberg	Sen.Zentr. Haus Edelberg
	16 Uhr	Weihnachtssingen mit dem AGV Eintracht	Friedhofskapelle	AGV Eintracht
So. 09.01.	11.30 Uhr	Operettengala - Neujahrskonzert	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Sa. 15.01.	17-23 Uhr	Benefiz - Gala Oriental	Rudolf-Wild-Halle	Bundesverband Orientalischer Tanz e.V.
	18 Uhr	Winterfeier Verein der Vogelfreunde	Gasthaus „Zum Adler“	Verein der Vogelfreunde
So. 16.01.	10.30 Uhr	Neujahrsempfang TVE	Philipp-Hettinger-Halle	TVE
Ausstellungen				
seit 16. Juli	z.d. Öffnungszeiten	Dauerausstellung mit Werken von Prof. Walch, u.a.	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
Mi. 05.01.	ab 17 Uhr	16. Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier	Rhein-Neckar-Halle	ASV Fußball
Do. 06.01.	ab 10 Uhr	16. Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier	Rhein-Neckar-Halle	ASV Fußball
Fr. 14.01.	ab 17 Uhr	DJK-Turnier Kreisklasse/Kreiliga	Rhein-Neckar-Halle	DJK Fußball
Sa. 15.01.	ab 9.30 Uhr	Fußball-Turnier E-Jugend	Rhein-Neckar-Halle	ASV Fußball
	ab 16 Uhr	ASV Oldie-Cup	Rhein-Neckar-Halle	ASV Fußball
So. 16.01.	ab 09.30 Uhr	Fußball-Turnier A-Jugend	Rhein-Neckar-Halle	ASV Fußball